

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Dahme-Spreewald

Dezember 2017



**Sperrfrist:
03.01.2018, 09:55 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Dahme-Spreewald
Berichtsmonat:	Dezember 2017
Erstellungsdatum:	29.12.2017
Hinweise:	Sperrfrist: 03.01.2018, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2018
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2017.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zKT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Im Jahr 2016 sind aufgrund eines technischen Problems im Datenverarbeitungsprozess in größerem Umfang Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung nicht in die Statistik-Datenverarbeitung eingeflossen. Diese Meldungen wurden im Jahr 2017 nachträglich aufgenommen und die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik neu ermittelt. Daher erfolgt eine **Revision der Beschäftigungsstatistik**, deren Daten am 03.01.2018 veröffentlicht werden.

Die Statistik und Arbeitsmarktberichterstattung der Bundesagentur für Arbeit schließt im Zuge der Revision 2017 zudem die seit längerer Zeit bestehende Lücke (von Januar 2011 bis September 2012) in der Berichterstattung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Merkmal Arbeitszeit (Vollzeit / Teilzeit). Angaben zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung stehen damit durchgängig für alle Berichtsmonate zur Verfügung.

Der Methodenbericht „**Revision der Beschäftigungsstatistik 2017**“ mit ausführlichen Informationen steht im Internet zur Verfügung:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Beschaefigungsstatistik/Methodenberichte-Beschaefigungsstatistik-Nav.html>



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Dahme-Spreewald

Dezember 2017

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Dahme-Spreewald
 Dezember 2017

Merkmale	Dez 2017	Nov 2017	Okt 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2016		Nov 2016	Okt 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.698	7.676	7.692	22	0,3	-1.115	-12,7	-12,0	-12,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.052	4.062	3.989	-10	-0,2	-408	-9,1	-7,5	-8,9
55,4% Männer	2.243	2.258	2.203	-15	-0,7	-241	-9,7	-7,5	-9,9
44,6% Frauen	1.809	1.804	1.786	5	0,3	-167	-8,5	-7,5	-7,6
2,4% 15 bis unter 25 Jahre	98	110	119	-12	-10,9	-23	-19,0	-17,9	-3,3
0,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	25	23	-4	-16,0	-9	-30,0	4,2	-30,3
42,4% 50 Jahre und älter	1.719	1.695	1.649	24	1,4	-140	-7,5	-7,5	-7,6
29,5% dar. 55 Jahre und älter	1.195	1.200	1.147	-5	-0,4	-50	-4,0	-3,4	-5,1
34,2% Langzeitarbeitslose	1.384	1.421	1.413	-37	-2,6	-232	-14,4	-15,9	-18,3
6,2% Schwerbehinderte Menschen	252	246	249	6	2,4	-14	-5,3	-2,4	-6,0
7,8% Ausländer	318	350	353	-32	-9,1	-42	-11,7	-14,4	-11,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.042	1.173	1.076	-131	-11,2	-314	-23,2	-6,6	-17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	457	499	414	-42	-8,4	-116	-20,2	-1,4	-9,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	190	206	263	-16	-7,8	-59	-23,7	-11,2	-13,5
seit Jahresbeginn	14.326	13.284	12.111	x	x	-1.414	-9,0	-7,6	-7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.049	1.104	1.140	-55	-5,0	-231	-18,0	-10,5	-21,5
dar. in Erwerbstätigkeit	269	312	341	-43	-13,8	-10	-3,6	0,3	-13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	245	206	263	39	18,9	-65	-21,0	-34,8	-35,7
seit Jahresbeginn	14.717	13.668	12.564	x	x	-1.755	-10,7	-10,0	-10,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	5,1	5,0	5,0
dar. Männer	4,8	4,8	4,7	x	x	x	5,4	5,3	5,3
Frauen	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,7	4,6	4,6
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,9	2,1	x	x	x	2,2	2,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,3	1,2	x	x	x	1,8	1,4	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,7	x	x	x	5,6	5,5	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,9	5,6	x	x	x	6,5	6,5	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,0	x	x	x	5,6	5,5	5,5
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.413	4.407	4.377	6	0,1	-750	-14,5	-12,9	-12,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.305	5.312	5.249	-7	-0,1	-898	-14,5	-12,6	-12,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.320	5.326	5.262	-6	-0,1	-910	-14,6	-12,8	-12,9
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,9	5,8	x	x	x	7,0	6,8	6,8
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	1.448	1.308	1.213	140	10,7	-106	-6,8	-6,8	-7,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.659	6.675	6.777	-16	-0,2	-759	-10,2	-11,3	-10,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.408	2.393	2.405	16	0,7	-97	-3,9	-5,1	-4,5
Bedarfsgemeinschaften	5.343	5.374	5.399	-31	-0,6	-569	-9,6	-10,1	-10,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	304	450	434	-146	-32,4	-108	-26,2	19,7	-16,2
Zugang seit Jahresbeginn	4.957	4.653	4.203	x	x	-224	-4,3	-2,4	-4,3
Bestand	1.641	1.755	1.702	-114	-6,5	206	14,4	19,0	11,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB IIIDahme-Spreewald
Dezember 2017

Merkmale	Dez 2017	Nov 2017	Okt 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2016		Nov 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.786	2.633	2.522	153	5,8	-139	-4,8	-2,9	-6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.350	1.273	1.175	77	6,0	36	2,7	8,8	6,9
51,9% Männer	700	655	581	45	6,9	18	2,6	8,3	1,0
48,1% Frauen	650	618	594	32	5,2	18	2,8	9,4	13,4
2,4% 15 bis unter 25 Jahre	32	26	28	6	23,1	-1	-3,0	-	21,7
0,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	*	4	*	*	-1	-14,3	*	*
49,2% 50 Jahre und älter	664	619	577	45	7,3	-5	-0,7	-1,6	-1,5
37,0% dar. 55 Jahre und älter	499	477	434	22	4,6	4	0,8	0,8	-2,9
7,4% Langzeitarbeitslose	100	100	106	-	-	-10	-9,1	-18,0	-15,9
5,7% Schwerbehinderte Menschen	77	74	79	3	4,1	-18	-18,9	-21,3	-12,2
4,7% Ausländer	64	57	52	7	12,3	6	10,3	3,6	18,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	540	591	473	-51	-8,6	-81	-13,0	12,8	-8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	350	388	300	-38	-9,8	-52	-12,9	12,8	1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	82	104	-6	-7,3	-30	-28,3	12,3	-8,8
seit Jahresbeginn	6.861	6.321	5.730	x	x	131	1,9	3,5	2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	446	486	484	-40	-8,2	-29	-6,1	12,5	-9,9
dar. in Erwerbstätigkeit	180	212	215	-32	-15,1	18	11,1	18,4	1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	90	113	-6	-6,7	-17	-16,8	-	-21,5
seit Jahresbeginn	6.802	6.356	5.870	x	x	187	2,8	3,5	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,3	1,2
dar. Männer	1,5	1,4	1,2	x	x	x	1,5	1,3	1,3
Frauen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,3	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,6	0,5	0,4
15 bis unter 20 Jahre	0,3	*	0,2	x	x	x	0,4	0,2	*
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,7	x	x	x	2,0	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,6	2,4	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,5	1,4
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.441	1.372	1.306	69	5,0	-70	-4,6	-0,1	0,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.751	1.675	1.585	76	4,5	-95	-5,1	-1,7	-2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.765	1.688	1.598	77	4,6	-106	-5,7	-2,4	-3,2
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	1,8	x	x	x	2,1	1,9	1,8
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	1.448	1.308	1.213	140	10,7	-106	-6,8	-6,8	-7,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2017 und Dezember 2017; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Dahme-Spreewald
 Dezember 2017

Merkmale	Dez 2017	Nov 2017	Okt 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2016		Nov 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.912	5.043	5.170	-131	-2,6	-976	-16,6	-16,1	-15,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.702	2.789	2.814	-87	-3,1	-444	-14,1	-13,4	-14,2
57,1% Männer	1.543	1.603	1.622	-60	-3,7	-259	-14,4	-12,6	-13,2
42,9% Frauen	1.159	1.186	1.192	-27	-2,3	-185	-13,8	-14,4	-15,4
2,4% 15 bis unter 25 Jahre	66	84	91	-18	-21,4	-22	-25,0	-22,2	-9,0
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	23	19	-8	-34,8	-8	-34,8	9,5	-38,7
39,0% 50 Jahre und älter	1.055	1.076	1.072	-21	-2,0	-135	-11,3	-10,6	-10,6
25,8% dar. 55 Jahre und älter	696	723	713	-27	-3,7	-54	-7,2	-6,0	-6,4
47,5% Langzeitarbeitslose	1.284	1.321	1.307	-37	-2,8	-222	-14,7	-15,7	-18,5
6,5% Schwerbehinderte Menschen	175	172	170	3	1,7	4	2,3	8,9	-2,9
9,4% Ausländer	254	293	301	-39	-13,3	-48	-15,9	-17,2	-15,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	502	582	603	-80	-13,7	-233	-31,7	-20,5	-23,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	107	111	114	-4	-3,6	-64	-37,4	-31,5	-29,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	124	159	-10	-8,1	-29	-20,3	-22,0	-16,3
seit Jahresbeginn	7.465	6.963	6.381	x	x	-1.545	-17,1	-15,9	-15,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	618	656	-15	-2,4	-202	-25,1	-22,8	-28,3
dar. in Erwerbstätigkeit	89	100	126	-11	-11,0	-28	-23,9	-24,2	-30,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	116	150	45	38,8	-48	-23,0	-48,7	-43,4
seit Jahresbeginn	7.915	7.312	6.694	x	x	-1.942	-19,7	-19,2	-18,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,6	3,6	3,7
dar. Männer	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,9	4,0	4,1
Frauen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	3,2	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,2	1,0	x	x	x	1,4	1,3	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,6	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,9	4,0	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	4,0	4,1	4,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.972	3.035	3.070	-63	-2,1	-680	-18,6	-17,7	-16,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.555	3.637	3.664	-82	-2,3	-802	-18,4	-16,9	-16,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.555	3.637	3.664	-82	-2,3	-804	-18,4	-16,9	-16,5
Unterbeschäftigungsquote	3,9	4,0	4,0	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	6.659	6.675	6.777	-16	-0,2	-759	-10,2	-11,3	-10,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	2.408	2.393	2.405	16	0,7	-97	-3,9	-5,1	-4,5
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	5.343	5.374	5.399	-31	-0,6	-569	-9,6	-10,1	-10,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

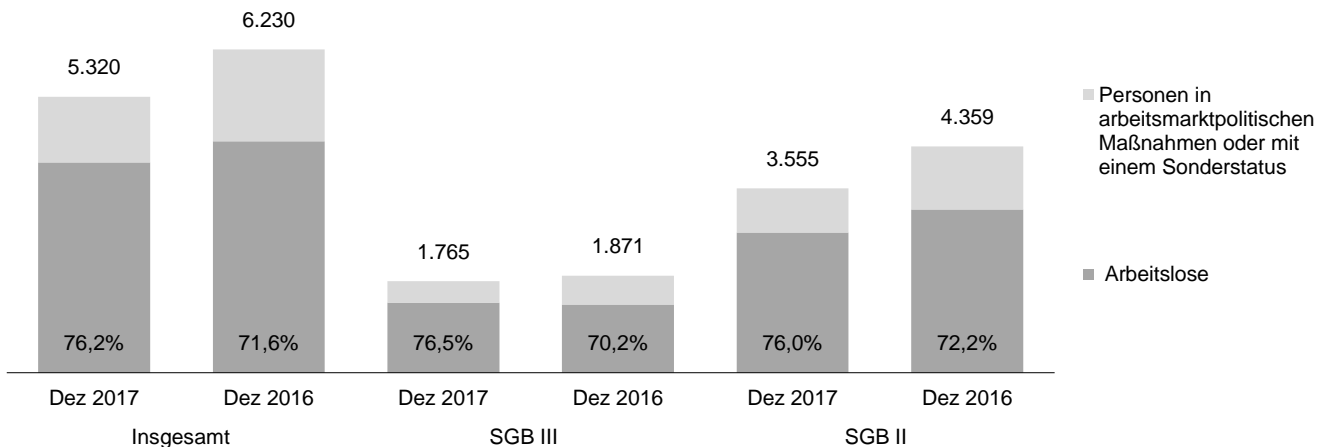
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2017 bis Dezember 2017.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Dahme-Spreewald
Dezember 2017

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2017	Nov 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2016		Nov 2016	Okt 2016
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	4.052	4.062	-10	-0,2	-408	-9,1	-7,5	-8,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	361	345	16	4,6	-342	-48,6	-48,7	-37,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	261	234	27	11,5	-280	-51,8	-55,3	-46,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	100	111	-11	-9,9	-62	-38,3	-25,5	-5,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.413	4.407	6	0,1	-750	-14,5	-12,9	-12,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	893	905	-12	-1,3	-147	-14,1	-11,2	-14,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	292	296	-4	-1,4	-19	-6,1	-6,0	-5,6
Arbeitsgelegenheiten	79	117	-38	-32,5	-28	-26,2	-13,3	-33,1
Fremdförderung	318	293	25	8,5	-98	-23,6	-20,2	-19,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	204	199	5	2,5	-1	-0,5	-1,0	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.305	5.312	-7	-0,1	-898	-14,5	-12,6	-12,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	15	13	2	15,4	-12	-44,4	-51,9	-56,7
Gründungszuschuss	15	13	2	15,4	-10	-40,0	-48,0	-51,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.320	5.326	-6	-0,1	-910	-14,6	-12,8	-12,9
Unterbeschäftigungsquote	5,9	5,9	x	x	x	7,0	6,8	6,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,2	76,3	x	x	x	71,6	71,9	72,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

 Dahme-Spreewald
 Dezember 2017

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2017	Nov 2017	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Dez 2016		Nov 2016		Okt 2016
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.350	1.273	77	6,0	36	2,7	8,8	6,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	91	99	-8	-8,1	-106	-53,8	-51,2	-34,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	91	99	-8	-8,1	-106	-53,8	-51,2	-34,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.441	1.372	69	5,0	-70	-4,6	-0,1	0,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	310	303	7	2,3	-25	-7,5	-8,5	-14,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	167	176	-9	-5,1	10	6,4	2,3	-7,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	75	65	10	15,4	-24	-24,2	-34,3	-36,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	68	62	6	9,7	-11	-13,9	3,3	8,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.751	1.675	76	4,5	-95	-5,1	-1,7	-2,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	15	13	2	15,4	-10	-40,0	-48,0	-51,9	
Gründungszuschuss	15	13	2	15,4	-10	-40,0	-48,0	-51,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.765	1.688	77	4,6	-106	-5,7	-2,4	-3,2	
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	x	x	x	2,1	1,9	1,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,5	75,4	x	x	x	70,2	67,7	66,6	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.702	2.789	-87	-3,1	-444	-14,1	-13,4	-14,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	270	246	24	9,8	-236	-46,6	-47,5	-38,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	170	135	35	25,9	-174	-50,6	-57,8	-55,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	100	111	-11	-9,9	-62	-38,3	-25,5	-5,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.972	3.035	-63	-2,1	-680	-18,6	-17,7	-16,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	583	602	-19	-3,2	-122	-17,3	-12,5	-13,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	125	120	5	4,2	-29	-18,8	-16,1	-2,4	
Arbeitsgelegenheiten	79	117	-38	-32,5	-28	-26,2	-13,3	-33,1	
Fremdförderung	243	228	15	6,6	-74	-23,3	-14,9	-13,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	*	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	136	137	-1	-0,7	10	7,9	-2,8	-2,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.555	3.637	-82	-2,3	-802	-18,4	-16,9	-16,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	-100,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	-100,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.555	3.637	-82	-2,3	-804	-18,4	-16,9	-16,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,9	4,0	x	x	x	4,9	4,9	4,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,0	76,7	x	x	x	72,2	73,5	74,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

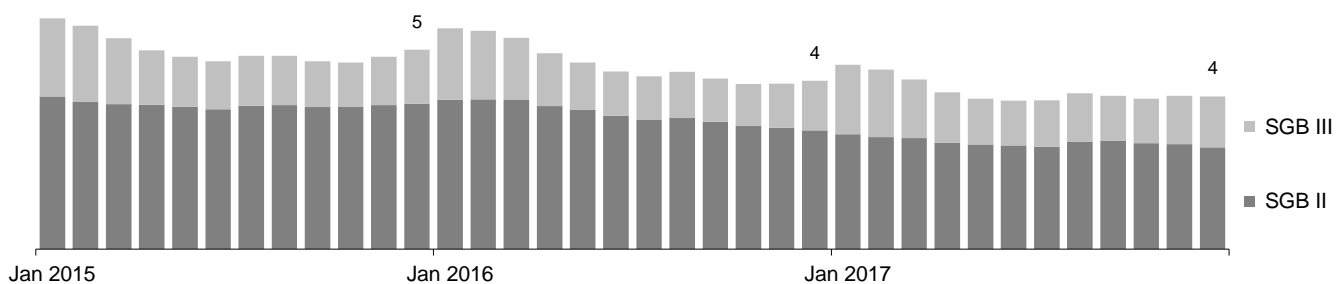
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald
Dezember 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Dezember geringfügig verringert, und zwar um 10 auf 4.052. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 408 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,1% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.350, das sind 77 mehr als im Vormonat und 36 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.702 Arbeitslose, das ist ein Minus von 87 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2016 waren es 444 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	4.052	-10	-0,2	-408	-9,1	4,5	4,5	5,1
Männer	2.243	-15	-0,7	-241	-9,7	4,8	4,8	5,4
Frauen	1.809	5	0,3	-167	-8,5	4,2	4,2	4,7
15 bis unter 25 Jahre	98	-12	-10,9	-23	-19,0	1,7	1,9	2,2
15 bis unter 20 Jahre	21	-4	-16,0	-9	-30,0	1,1	1,3	1,8
50 Jahre und älter	1.719	24	1,4	-140	-7,5	4,9	4,9	5,6
55 Jahre und älter	1.195	-5	-0,4	-50	-4,0	5,9	5,9	6,5
Deutsche	3.723	21	0,6	-367	-9,0	4,4	4,4	4,8
Ausländer	318	-32	-9,1	-42	-11,7	x	x	x
Rechtskreis SGB III	1.350	77	6,0	36	2,7	1,5	1,4	1,5
Männer	700	45	6,9	18	2,6	1,5	1,4	1,5
Frauen	650	32	5,2	18	2,8	1,5	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	32	6	23,1	-1	-3,0	0,6	0,5	0,6
15 bis unter 20 Jahre	6	*	*	-1	-14,3	0,3	0,1	0,4
50 Jahre und älter	664	45	7,3	-5	-0,7	1,9	1,8	2,0
55 Jahre und älter	499	22	4,6	4	0,8	2,4	2,3	2,6
Deutsche	1.286	70	5,8	30	2,4	1,5	1,4	1,5
Ausländer	64	7	12,3	6	10,3	x	x	x
Rechtskreis SGB II	2.702	-87	-3,1	-444	-14,1	3,0	3,1	3,6
Männer	1.543	-60	-3,7	-259	-14,4	3,3	3,4	3,9
Frauen	1.159	-27	-2,3	-185	-13,8	2,7	2,8	3,2
15 bis unter 25 Jahre	66	-18	-21,4	-22	-25,0	1,2	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	15	-8	-34,8	-8	-34,8	0,8	1,2	1,4
50 Jahre und älter	1.055	-21	-2,0	-135	-11,3	3,1	3,1	3,6
55 Jahre und älter	696	-27	-3,7	-54	-7,2	3,5	3,6	3,9
Deutsche	2.437	-49	-2,0	-397	-14,0	2,9	2,9	3,4
Ausländer	254	-39	-13,3	-48	-15,9	x	x	x

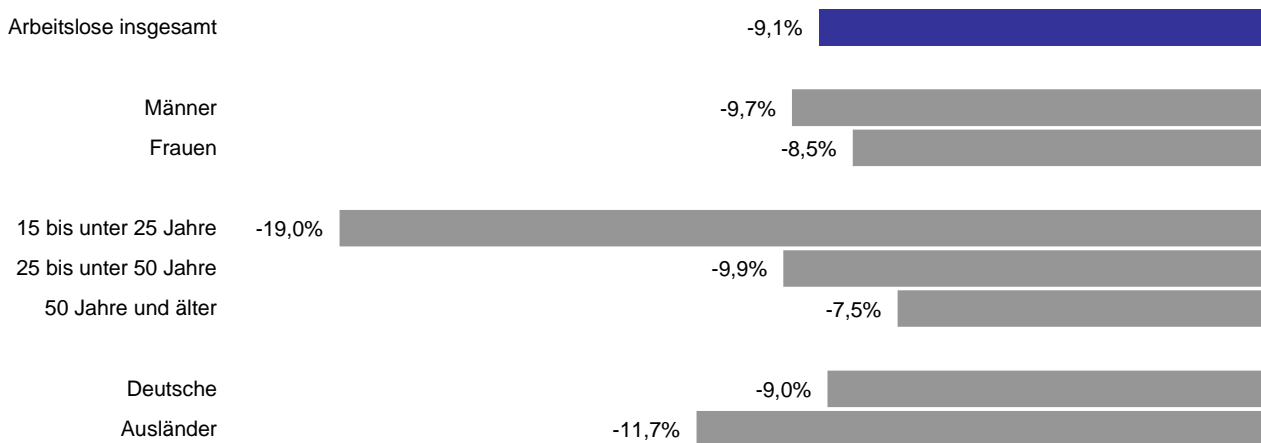
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

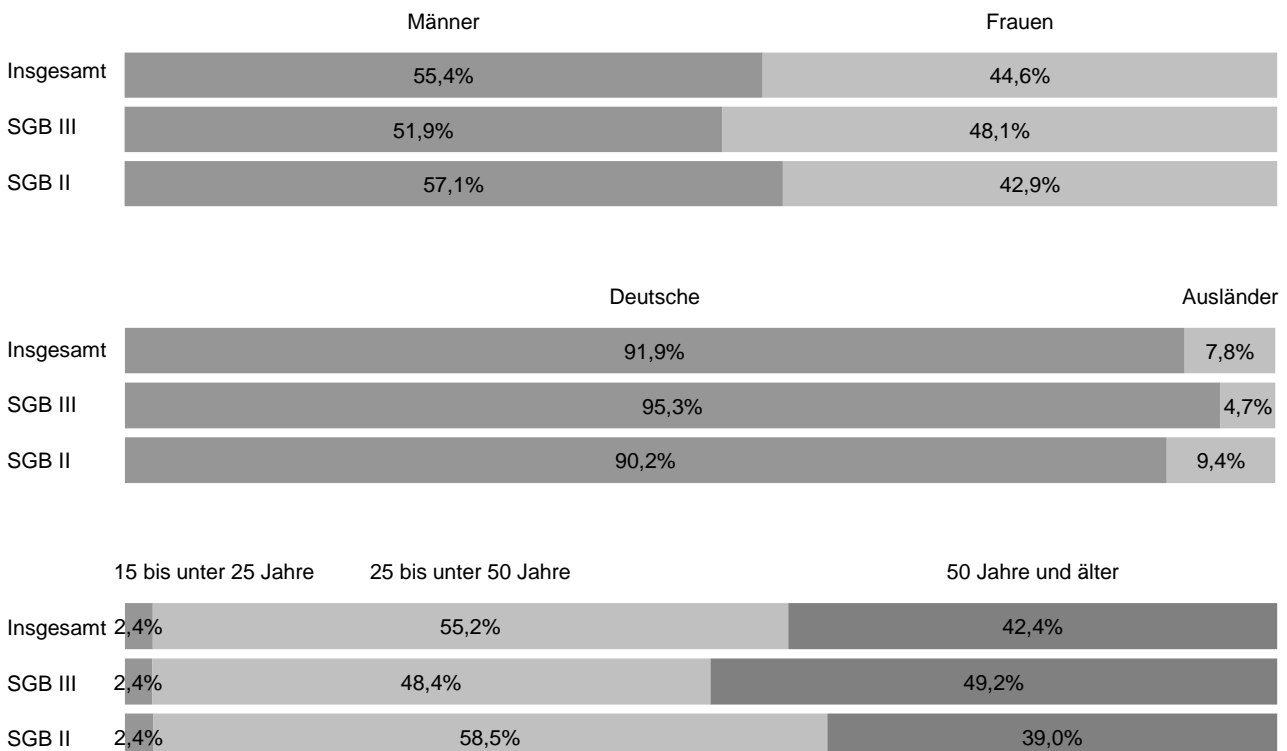
Dahme-Spreewald
Dezember 2017

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von –19% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –8% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

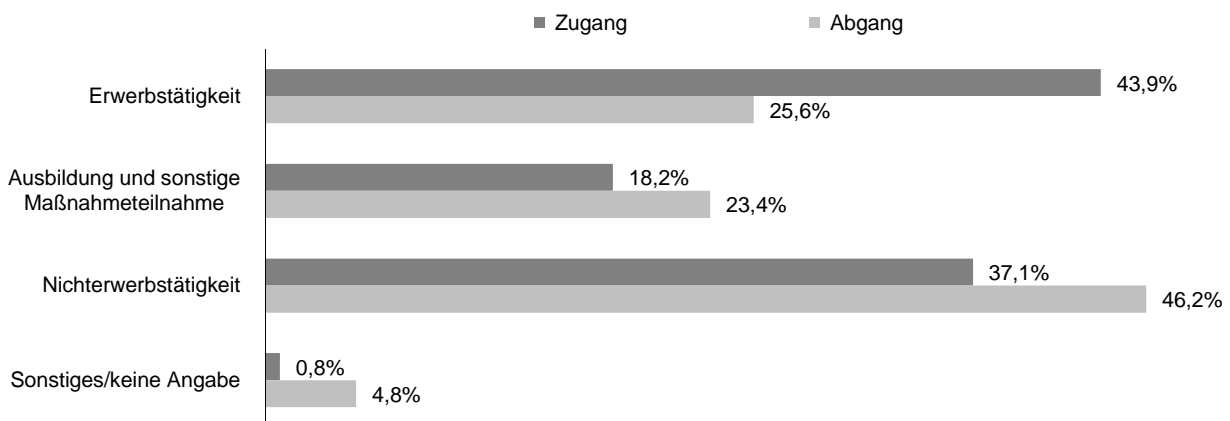


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Dahme-Spreewald
Dezember 2017

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 1.042 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 314 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.049 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 231 weniger als im Dezember 2016. Seit Jahresbeginn gab es 14.326 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.414 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.717 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.755 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 457 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 116 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 269 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 10 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.042	-131	-11,2	-314	-23,2	14.326	-1.414	-9,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	457	-42	-8,4	-116	-20,2	5.355	-412	-7,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	406	-64	-13,6	-107	-20,9	4.786	-469	-8,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	30	19	172,7	-4	-11,8	256	29	12,8
Selbständigkeit	17	3	21,4	-6	-26,1	267	26	10,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	190	-16	-7,8	-59	-23,7	3.387	143	4,4
Nichterwerbstätigkeit	387	-69	-15,1	-126	-24,6	5.410	-904	-14,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	270	-44	-14,0	-89	-24,8	3.754	-331	-8,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	108	-21	-16,3	-38	-26,0	1.543	-599	-28,0
Sonstiges/keine Angabe	8	-4	-33,3	-13	-61,9	174	-241	-58,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.049	-55	-5,0	-231	-18,0	14.717	-1.755	-10,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	269	-43	-13,8	-10	-3,6	4.567	-454	-9,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	245	-26	-9,6	-8	-3,2	4.031	-436	-9,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-11	-57,9	1	14,3	284	-23	-7,5
Selbständigkeit	15	-4	-21,1	-3	-16,7	228	10	4,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	245	39	18,9	-65	-21,0	3.352	-353	-9,5
Nichterwerbstätigkeit	485	-48	-9,0	-133	-21,5	6.161	-782	-11,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	318	-25	-7,3	-81	-20,3	4.061	-297	-6,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	128	-39	-23,4	-22	-14,7	1.709	-403	-19,1
Sonstiges/keine Angabe	50	-3	-5,7	-23	-31,5	637	-166	-20,7

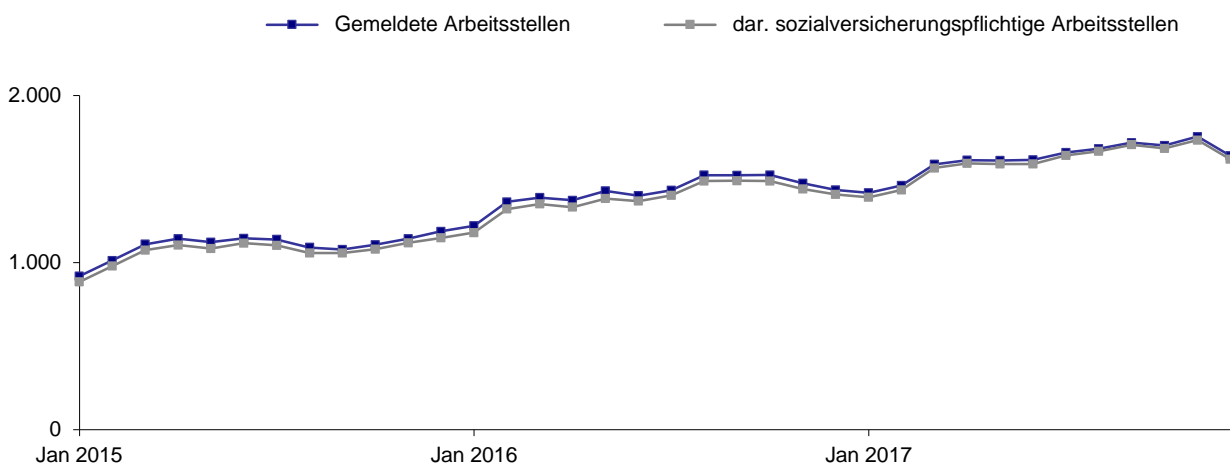
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

Dahme-Spreewald
Dezember 2017

Im Dezember waren 1.641 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 114. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 206 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Dezember 304 neue Arbeitsstellen, das waren 108 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 4.957 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 224 oder 4%. Im Dezember wurden 404 Arbeitsstellen abgemeldet, 45 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 4.836 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 81 oder 2%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	304	-146	-32,4	-108	-26,2	4.957	-224	-4,3
dar. sofort zu besetzen	117	-35	-23,0	-23	-16,4	1.750	74	4,4
sozialversicherungspflichtig	295	-146	-33,1	-112	-27,5	4.881	-182	-3,6
dar. sofort zu besetzen	112	-39	-25,8	-27	-19,4	1.704	71	4,3
Bestand	1.641	-114	-6,5	206	14,4	1.623	198	13,9
dar. sofort zu besetzen	1.474	-88	-5,6	277	23,1	1.413	221	18,5
sozialversicherungspflichtig	1.620	-114	-6,6	211	15,0	1.602	214	15,4
dar. sofort zu besetzen	1.454	-92	-6,0	279	23,7	1.394	235	20,3
Abgang	404	19	4,9	-45	-10,0	4.836	-81	-1,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	395	15	3,9	-44	-10,0	4.746	-45	-0,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

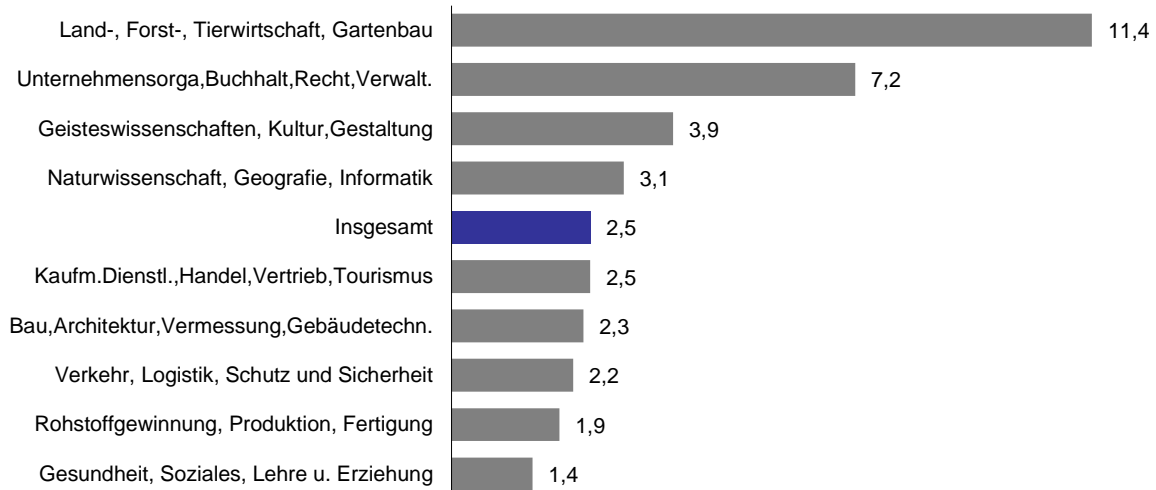
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Dahme-Spreewald
Dezember 2017

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Dezember 2017 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Dez 2017		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	4.052	100	-10	-0,2	-408	-9,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	296	7,3	28	10,4	-20	-6,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	598	14,8	10	1,7	-30	-4,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	511	12,6	17	3,4	-99	-16,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	49	1,2	2	4,3	1	2,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	973	24,0	-37	-3,7	-96	-9,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	644	15,9	5	0,8	-50	-7,2
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	488	12,0	-15	-3,0	-85	-14,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	394	9,7	-7	-1,7	-14	-3,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	63	1,6	-5	-7,4	6	10,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	35	0,9	-8	-18,6	-22	-38,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.641	100	-114	-6,5	206	14,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	26	1,6	-5	-16,1	7	36,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	312	19,0	-35	-10,1	-1	-0,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	218	13,3	-2	-0,9	67	44,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	16	1,0	-3	-15,8	6	60,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	450	27,4	-22	-4,7	98	27,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	261	15,9	-16	-5,8	6	2,4
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	68	4,1	-4	-5,6	-	-
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	274	16,7	-28	-9,3	19	7,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	16	1,0	1	6,7	4	33,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

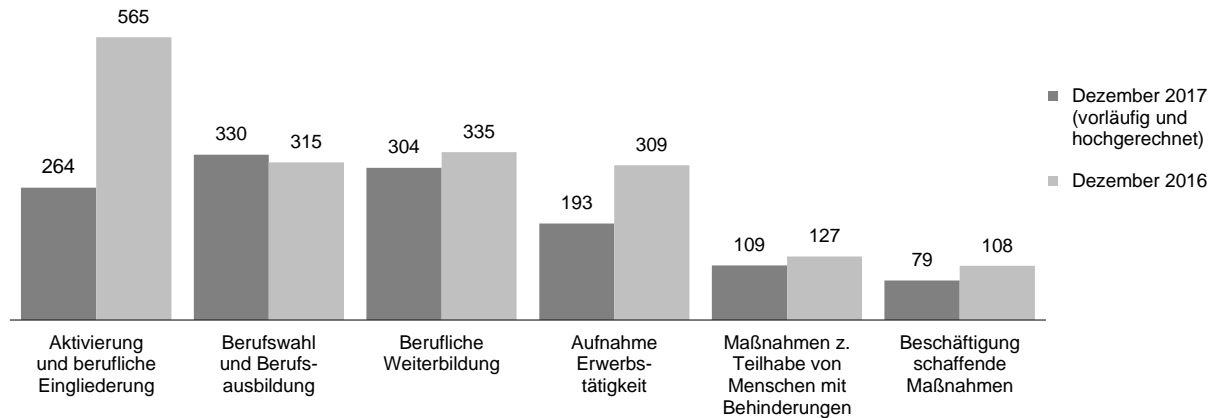
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald
Dezember 2017

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	395	21	5,6	-123	-23,7	5.580	-928	-14,3
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-21	-75,0	-18	-72,0	306	-11	-3,5
Berufliche Weiterbildung	36	-26	-41,9	-14	-28,0	642	-42	-6,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	29	-15	-34,1	-12	-29,3	609	-81	-11,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	70	-34	-32,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	-13	-59,1	1	12,5	343	-19	-5,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	5	-2	-28,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	264	25	10,5	-301	-53,3	453	23	5,3
Berufswahl und Berufsausbildung	330	-1	-0,3	15	4,8	292	11	3,9
Berufliche Weiterbildung	304	-6	-1,9	-31	-9,3	319	-4	-1,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	193	-14	-6,8	-116	-37,5	271	-8	-2,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	109	-8	-6,8	-18	-14,2	113	-17	-12,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	79	-38	-32,5	-29	-26,9	119	2	1,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	-1	-43,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	186	-23	-11,0	-90	-32,6	3.302	238	7,8
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-1	-8,3	-	-	299	13	4,5
Berufliche Weiterbildung	45	-4	-8,2	-16	-26,2	676	23	3,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	-15	-27,8	-19	-32,8	719	103	16,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	*	*	-3	-30,0	80	-15	-15,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	37	20	117,6	-21	-36,2	347	-17	-4,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	6	-1	-14,3

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Dahme-Spreewald

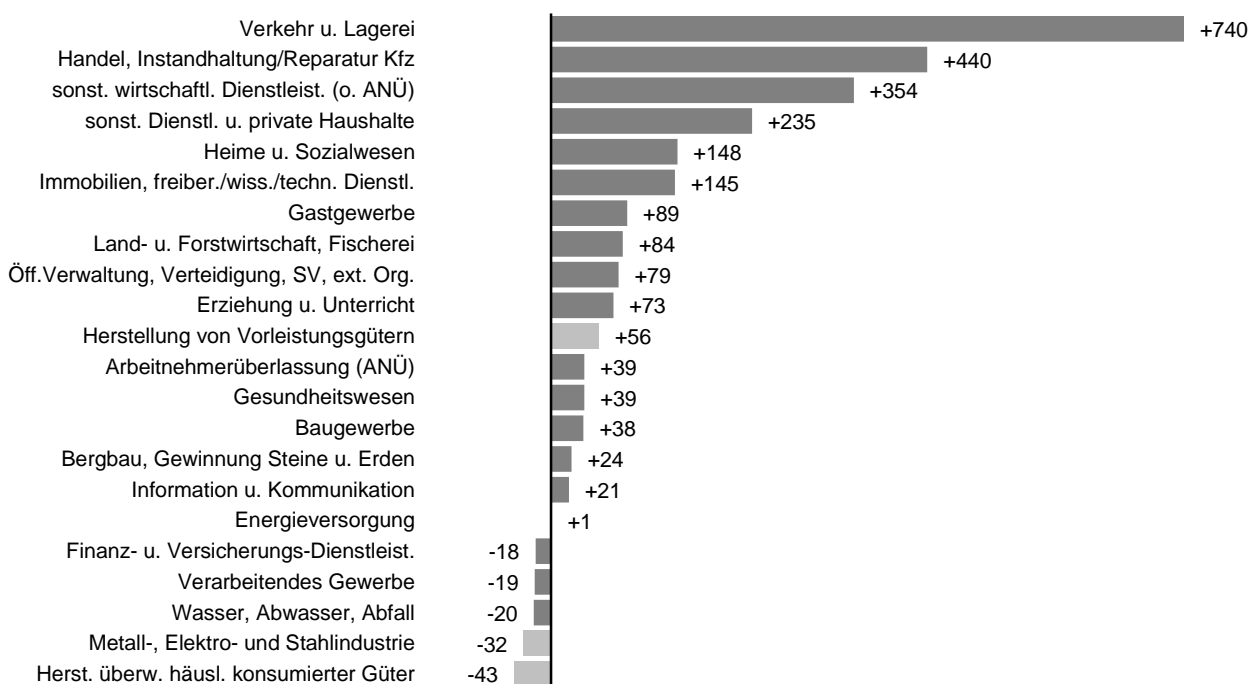
Juni 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2017, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 60.902. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.486 oder 4,3%, nach +2.581 oder +4,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+740 oder +7,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-43 oder -2,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2017



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2017 / Jun 2016	
	Jun 2017	Mrz 2017	Dez 2016	Sep 2016	Jun 2016	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	60.902	59.064	58.709	58.746	58.416	2.486	4,3
55,4% Männer	33.730	32.596	32.287	32.317	32.204	1.526	4,7
44,6% Frauen	27.172	26.468	26.422	26.429	26.212	960	3,7
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	4.157	4.043	4.121	4.092	3.819	338	8,9
71,8% 25 bis unter 55 Jahre	43.707	42.515	42.250	42.412	42.502	1.205	2,8
20,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	12.732	12.225	12.053	11.966	11.838	894	7,6
70,8% Vollzeit	43.089	41.819	41.573	41.883	41.799	1.290	3,1
29,2% Teilzeit	17.813	17.245	17.136	16.863	16.617	1.196	7,2
92,5% Deutsche	56.329	55.607	55.437	55.476	54.882	1.447	2,6
7,5% Ausländer	4.539	3.429	3.245	3.239	3.506	1.033	29,5

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

September 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2017	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.465	-604	-10,0
davon			
mit 1 Person	3.206	-364	-10,2
mit 2 Personen	1.131	-177	-13,5
mit 3 Personen	549	-62	-10,1
mit 4 Personen	354	-11	-3,0
mit 5 und mehr Personen	225	10	4,7
darunter			
Single-BG	3.205	-363	-10,2
Alleinerziehende-BG	1.056	-93	-8,1
Partner-BG ohne Kinder	486	-88	-15,3
Partner-BG mit Kindern	645	-45	-6,5
nicht zuordenbare BG	73	-15	-17,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.704	-137	-7,4
davon: mit 1 Kind	882	-103	-10,5
mit 2 Kindern	514	-57	-10,0
mit 3 und mehr Kindern	308	23	8,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	9.810	-883	-8,3
darunter			
Männer	5.017	-498	-9,0
Frauen	4.793	-385	-7,4
Leistungsberechtigte (LB)	9.399	-878	-8,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	9.301	-873	-8,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	6.882	-779	-10,2
darunter			
Männer	3.537	-427	-10,8
Frauen	3.345	-352	-9,5
davon			
unter 25 Jahre	1.105	-131	-10,6
25 bis unter 55 Jahre	4.466	-546	-10,9
55 Jahre und älter	1.311	-102	-7,2
darunter			
Deutsche	5.824	-781	-11,8
Ausländer	1.037	-	-
darunter			
Alleinerziehende	1.042	-91	-8,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.419	-94	-3,7
darunter			
unter 3 Jahre	537	-62	-10,4
3 bis unter 6 Jahre	505	14	2,9
6 bis unter 15 Jahre	1.318	-36	-2,7
über 15 Jahre	59	-10	-14,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	98	-5	-4,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	411	-5	-1,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	198	-13	-6,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	213	8	3,9

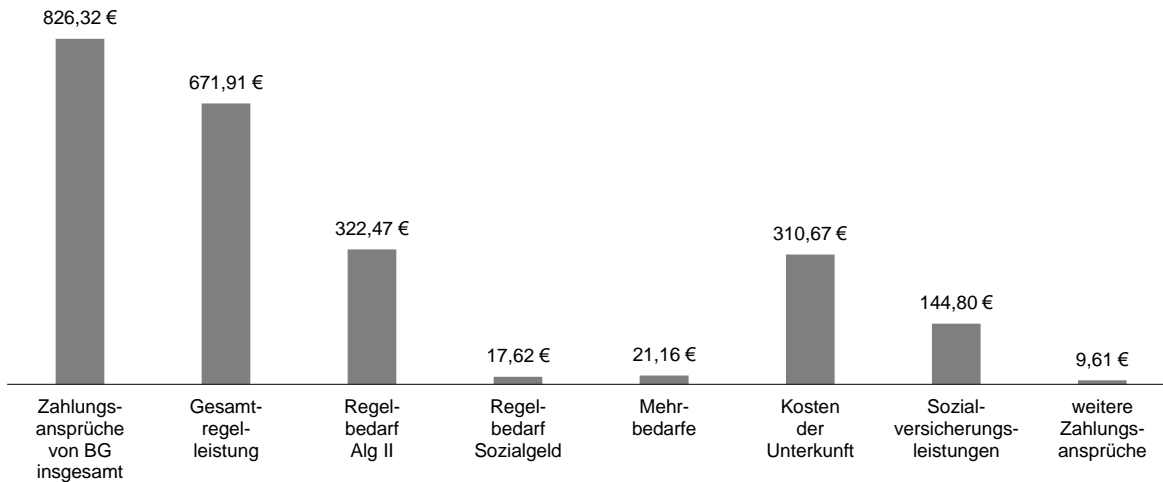
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Dahme-Spreewald

September 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft


Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.515.866	826	5.465	826
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	3.671.995	672	5.443	675
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.762.287	322	4.679	377
Regelbedarf Sozialgeld	96.295	18	671	144
Mehrbedarfe	115.628	21	1.396	83
Kosten der Unterkunft	1.697.785	311	5.008	339
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.664.979	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	791.341	145	5.421	146
weitere Zahlungsansprüche	52.530	10	-	-
sonstige Leistungen	33.961	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	16.396	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.369	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	803	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Förderungen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Frauen und Männer](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Glossare sind zu folgenden Fachstatistiken veröffentlicht:

[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.